

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

128 (13.5.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128. Zweites Blatt.

Sonntag den 13. Mai

1877.

Steinkohlen-Dieferung.

3.1. Die Lieferung des Jahresbedarfs von **Steinkohlen** (Rührer Fettschrot) für das **Großh. Hofwasserwerk** und das **Großh. Hofbauamt** im Gesamtbetrag von circa 3800 Centnern, soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen können täglich am Wasserwerk eingesehen werden. Die Preisangebote sind, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, längstens bis

Wittwoch den 23. Mai l. J.,

Morgens 10 Uhr,

bei unterzeichneter Stelle (Birkel 2b) einzureichen. Karlsruhe, den 12. Mai 1877.

Großherzogliches Hofbauamt.

Pfänder-Versteigerung.

6.1. In unserm Geschäftszimmer versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an gegen **Barzahlung**:

Montag den 14. d. M.:

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 15. d. Mts.:

Leib-, Tisch- und Bettweibzeug;

Wittwoch den 16. d. Mts.:

gold. und silb. Anfer- und Cylinderuhren, gold. Ketten, Ringe, Broden und Ohrenringe, silb. Becher, Gb- und Kaffeelöffel, Operngläser, 1 große ovale Rahmenuhr, 9 Kuckuckuhren, 17 Porzellanuhren;

Donnerstag den 17. d. Mts.:

Matratzen, Betten, Garn, Schuhe, Stiefel, Pantoffeln, Schirme, Bügelleisen, Ringgeschirr;

Freitag den 18. d. Mts.:

Tuch, Leinwand und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke, Weibzeug u.

Karlsruhe, den 12. Mai 1877.

Leihhaus-Verwaltung.

Für Pferdebesitzer.

Klee-Versteigerung.

3.1. **Freitag den 17. d. M.,** Vormittags 8 Uhr, lasse in der sog. V. Allee ein Stück **Klee** in 8 kleinern Abtheilungen versteigern.

Adolph Jost.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* **Bahnhofstraße 34** sind im Vorderhaus parterre 2 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Juli zu vermieten. Das große Zimmer mit 2 Fenstern mit oder ohne Möbel kann sogleich bezogen werden.

2.1. **Langestraße 19**, gegenüber dem Garten der Großh. Forstdirektion, ist auf 23. Juli im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5-6 Zimmern, mit oder ohne Salon mit Balkon, Mansarde, Waschkammer, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern nebst Benützung der Waschküche und des Trockenspeichers zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden daselbst.

2.1. **Langestraße 19** ist auf 23. Juli eine sehr freundliche Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, wobei ein Salonzimmer mit 3 Fenstern, nebst Küche und Wasserleitung, Waschkammer Keller und Benützung der Waschküche und des Trockenspeichers zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. **Langestraße 78** ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Aussicht auf den Marktplatz, an einen soliden Herrn oder einzelne Dame sogleich zu vermieten; auch kann Küche, Keller und Mansarde dazugegeben werden. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Langestraße 104 ist im Entre-Sol eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei H. Landauer.

Langestraße 140 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. Einzusehen von Morgens 10 Uhr an.

* **Rüppurrer Landstraße 10** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Antheil an der Waschküche, auf 23. Juli zu vermieten.

Näheres parterre. — Ebenfalls sind in der **Marienstraße** (bei dem Marktplatz) 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres **Rüppurrer Landstraße 10**.

Rüppurrer Landstraße 16 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. **Schützenstraße 55** ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, 1 Mansardenzimmer und 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Schwabenstraße 13** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten.

* **Zähringerstraße 5**, nahe dem Polytechnikum, ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten.

* **Birkel 2c** ist eine Parterrewohnung von 8 Zimmern und allem Zugehör, mit Gasleitung versehen, auf 23. Juli d. J. zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör mit Wasserleitung ist sogleich oder später zu vermieten: **Marienstraße 7**.

* In schöner Lage der **Kriegsstr. 111**, ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern nebst Besuch eines größeren Gartens sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

Eine freundliche Wohnung von 1 bis 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie 2 Zimmer mit Kochofen im 2. Stock sind sogleich oder auf 23. Juli ganz billig zu vermieten: **Mühlburgerstraße 223**, nächst der Schützenhalle.

Im 2. Stock des Vorderhauses ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an ruhige Leute billigst zu vermieten: **34 Durlacherthorstraße** bei **Homburger**.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, mit oder ohne Küche, Keller, Holzstall ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 32** im 2. Stock, links.

* Eine Wohnung, im Hinterhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, ist per 23. Juli zu vermieten: **Adlerstraße 24**.

Zimmer zu vermieten.

2.1. **Indenstraße 2** ist ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer, auf die Straße gehend, ohne vis-à-vis und mit sehr schöner Aussicht, sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Ein sehr freundliches und gut möbliertes Zimmer ist auf 15. Mai oder 1. Juni an einen Herrn zu vermieten: **Zähringerstraße 67** im 2. Stock.

* **Friedrichsplatz 5** ist sogleich oder später ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Seitengebäude, 2 Treppen hoch.

* **Leopoldstraße 13** ist im Hinterhaus sogleich ein schönes, unmöbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Ebenfalls ist ein sehr großer **Saukopf-Ofen** billig zu verkaufen.

* **Wilhelmsstraße 15** ist ein freundliches, auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten. Ebenfalls sucht ein Mädchen Beschäftigung im Nähen und Ausbessern in und außer dem Hause.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer, vornheraus, ist an ein stilles Frauenzimmer sogleich zu vermieten: **Langestraße 203**.

* **Langestraße 116** im 2. Stock ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, n. a. ganzer Pension an einen soliden Herrn auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Karlsstraße 40**, parterre, ist auf 1. Juni ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Preis 14 M. **Spitalstraße 25** im 3. Stock rechts.

* 2.1. **Kleine Herrenstraße 2** ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später mit Kost zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen **Durlacherthorstraße 9** im untern Stock.

* Es ist sogleich ein schön möbliertes Zimmer, im zweiten Stock, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 7** parterre.

* Ein Zimmer mit Kochofen und Holzstall ist sogleich oder später zu vermieten. Auch ist eine kleine Werkstätte zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 32** im zweiten Stock links.

* **Spitalstraße 44** ist ein großes, elegant möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen **Steinstraße 16** parterre, links.

4.4. **Wühlburg**. Ein Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten in Nr. 210.

Ein Mitbewohner wird sogleich in ein möbliertes Zimmer gesucht: **Viktoriastraße 7** im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.
* Eine kleine, ordnungsliebende Familie ohne Kinder sucht im westlichen Stadttheil eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Adressen mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. B. 4 abzugeben.

Gesuch.
* Für ein gebildetes Fräulein aus guter Familie wird in einer achtbaren Familie auf unbestimmte Zeit Kost und Wohnung gesucht. Offerten bittet man nebst Preisangabe unter Chiffre S. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.
* Ein braves Mädchen, welches gut zu kochen und die Zimmer pünktlich zu besorgen versteht, wird für sogleich gesucht. Zu erfragen Sonntag Nachmittags und Montag **Leopoldstraße 43**, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: **Douglasstraße 26**, parterre.

Dienst-Gesuche.
* Ein junges Mädchen von auswärt, welches gut nähen und bügeln kann, sucht als besseres Zimmermädchen sofort eine Stelle. Zu erfragen **Alademiestraße 13** im Seitenbau.

* Ein braves Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle. Näheres große **Herrenstraße 2**, zwei Treppen hoch. Ebenfalls wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

Buchhandlungsreisende,
Solporteur und intelligente Leute sucht zum Verkauf eines neuen, leicht abzufahrenden Lieferungsverkes bei **sehr hohem Verdienst** die Buchhandlung von **Gebrüder Ehinger** in **Freiburg i. B.** 2.1.

Lüncher und Zimmermalere.
2.1. Drei bis vier selbstständige, solide Arbeiter finden bei entsprechend guter Bezahlung sogleich Beschäftigung bei

Theod. Holz, Schützenstraße 47.

Kellnerin-Gesuch.
Eine solide gewandte Kellnerin wird sogleich gesucht: **Restauration** zu den 4 Jahreszeiten.

Stellen-Anträge.
Ein junger, kräftiger Bursche findet sofort eine Stelle: **Hirschstraße 31** parterre.

J. M. Stellen finden: Zwei Haushälterinnen, bürgerliche Köchinnen, perfekte Kammerjungfern, 1 Bonne und bessere Kellnerinnen durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Bähringerstraße 67.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Für ein gebildetes, solides Mädchen, welches im Weißnähen gut bewandert ist, wird eine Stelle als Lehrmädchen zur Ausbildung als tüchtige Verkäuferin in einem feinen Geschäft hiesiger Stadt unter günstigen Bedingungen für den 15. d. M. vakant. Offerten wollen schriftlich dem Kontor des Tagblattes unter Chiffre Z. Nr. 100 übermittleit werden.

Eine zuverlässige Lauffrau

wird auf 1. Juni d. J. gesucht: Kriegsstraße 80 im 2. Stock, Eingang rechts.

Lauffrau-Gesuch.

Eine kräftige Lauffrau wird sogleich gesucht. Näheres Karlsstraße 22 im 2. Stock des Vorderhauses.

Eine gesunde Schenkammer

sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 9, Seitenbau, 3. Stock.

Laufdiene-Gesuch.

* Eine fleißige Frau sucht zwei Laufdiene. Zu erfragen Bähringerstraße 63 im Hinterbau ebener Erde. — Ebendasselbst wird auch Beschäftigung im Waschen und Putzen angenommen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Wäsche zum Waschen wird stückweise angenommen und pünktlich besorgt: Leopoldstr. 37 parterre.

Empfehlung.

* Frau Collett, Spitalstraße 22 im 3. Stock, empfiehlt sich im Ausbügeln und nimmt zugleich Wäsche im Hause zum Bügeln an.

Verloren.

Am letzten Dienstag Abend gegen 8 Uhr wurde im Schloßgarten ein schwarzes Portemonnaie mit 7 bis 8 Mark Inhalt verloren. Der Finder wird um Rückgabe ersucht: Langestraße 171 im 3. Stock.

* Donnerstag Vormittag wurde eine Brille in einem rothen Futteral mit Stickerie und einem gelben Ketten von der Amalienstraße über den Ludwigplatz, Erbprinzenstraße in die kathol. Kirche verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Amalienstraße 21 im 3. Stock.

Kanarienvogel

entflogen und wird um Rückgabe gebeten Friedrichsplatz 8, 2 Treppen hoch.

Zugelaufener Hund.

* Hirschstraße 35 ist ein kleines, röthliches, langhaariges Hündchen zugelaufen.

Zu verkaufen

ist mein in Mühlburg stehendes zweistöckiges Wohnhaus mit Garten, an der Hauptstraße, worin seit Jahren ein Spezerei-, Kurzwaaren-, Glas- und Porzellan-Geschäft betrieben wird.

Ueberrahme ganz günstig, seiner guten Lage wegen auch zu jedem anderen Geschäft passend. Kaufliebhaber wollen sich baldigst an mich wenden

Heinrich Frey,
Papier-Handlung,
Karlsruhe.

Fahrrequisiten-Verkauf.

Folgende Gegenstände werden sehr billig verkauft: ein leichtes, solid gebautes, einspanniges Chaischen, ein zweispänniges Chaischen mit Patentachsen, ein einspanniger Britschewagen, ein Stoßkarren, ein neues ein- und zweispänniges Pferdegeschirr und ein complettes Reitzeug bei

N. E. Somburger,
34 Durlacherthorstraße.

40 Stück Kanarienvogel,

Habnen und Hennen, gut zur Zucht, das Paar 5-6 Mark: Adlerstraße 24, 2 Stiegen hoch.

* 2.1. Ein Restaurationsherd mit Kupferschiff, noch neu, ist sogleich zu verkaufen: Kronenstraße 29.

Verkaufsanzeigen.

* Waldbornstraße 46 ist im Hinterhaus zu ebener Erde ein vollständiges Bett zu verkaufen.

* Zu verkaufen: 1 neuer schwarzer Anzug, Rock, Hosen mit Weste, 1 Frauenkleid, 1 Holzloffer. Näheres Marienstraße 30, 2. Stock.

* Ein kleiner Pudelhund (Hündin) und junge Hunde sind zu verkaufen: Langestraße 87 im Hinterhaus im 2. Stock.

Kaufgesuch.

* In der Nähe der Stadt wird von einem kleinen Stück Klee der erste Schnitt zu kaufen gesucht: Hirschstraße 7.

Zu kaufen gesucht:

ein massiver Schreibtisch mit oder ohne Behälter. Offerten unter Angabe der Größe und des Preises im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschafts- und Hausverpachtung.

3.1. Das sogenannte Schweizerhaus, Ecke der Klippurrer Land- und Luisenstraße, worin seither eine Wirthschaft betrieben wurde, ist sogleich mit Inventar zu vermieten.

Zu der Wirthschaft wird der große Garten mit in Miete gegeben.

Auch wird das ganze Anwesen unter günstigen Zahlungsbedingungen verkauft.

Reflektanten wollen sich an den Eigenthümer, Rentier **Chr. Höck**, oder an Geschäftsagent **Landmesser, Kronenstraße 41**, wenden.

Unterricht

in franz. und engl. Sprache (Grammatik, Lectüre, Conversation, Handels-Correspondenz) ertheilt in Curien und an Einzelne

Rodenberg, Prof.,
Luisenstraße 21 im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung & Empfehlung.

* Die Milchhandlung von Karl Beisel befindet sich nun **Wilhelmstraße 15**. Es wird täglich von Morgens 5 Uhr an frische Kuhmilch, der Liter zu 20 Pf., abgegeben und werden noch mehrere Kunden angenommen.

Achtungsvoll **Karl Beisel,**
Wilhelmstraße 15, Hinterhaus parterre.

* Einen ausgezeichneten **Nothwein** per Liter 80 Pf., **Weißwein** per Liter 52 Pf. verkauft fortwährend über die Straße

Franz Kaufmann,
Adlerstraße 6.

Maiwein-Genz

zur Bereitung des besten Maiweins empfiehlt in ausgezeichnetester Qualität

Karl Malzacher,
Langestraße 145.

Geräuchertes Störfleisch, Spargeln und Kopfsalat, Apfelsinen und Citronen, Göttinger, Gothaer und Braunschweiger Würstwaren, Thüringer und westphäl. Schinken in allen Größen,
ächte Mainzer Sandkäschen, neuen russischen und Elb-Caviar, sowie alle anderen Sorten der in dieses Fach einschlagenden Artikel empfiehlt billigst

A. Degenhardt,
6 Herrenstraße 6.

Frisch geschossenes Reh, Ziemer, Schlegel, Büge und Ragout bei

L. Pfeifferle,
Hirschstraße 31.

Frische Soles

empfiehlt billigst **L. Pfeifferle,**
Hirschstraße 31.

Frische Felchen, neuer Elb-Caviar, neue Matjes-Häringe, Riffaboner Kartoffeln.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Bondons de Neuchâtel (Spundenkäschen), Camemberts, Emmenthaler Käse, Romadoux, Limburger Käse, Nenchener Rahmkäse, grünen Kräuterkäse, Edamer Kugelfäse, Parmesankäse

empfiehlt **H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**
Amalienstraße 29.

Täglich treffen Sendungen

großer Wormser Spargeln ein bei **C. G. Frey,**

Großherzoglicher Hoflieferant,
Spitalstraße 45.

Prima Limburger Käse zum Streichen bei

Albert v. Berg.

Höpfner'sches Lagerbier in Flaschen à 20 Pf. empfiehlt bestens

Franz Kaufmann,
Adlerstraße 6.

Englische Gesundheits-Pillen

tausendfach bewährtes Heilmittel für Krankheiten wie Fieber, Verstopfung, Unverdaulichkeit, Blösch-, Gelb- und Wassersucht, Unterleib-, Haut-, Leber-, Hämorrhoidalleiden etc. auch in den hartnäckigsten Fällen erprobt, per Schachtel 2 M. 80 J. Apotheker **Ch. Thanner** in Heideck (Bayern).

Wanzenot! Aecht arabischer; geruch- und farblos; sicher! Keine Flecken an der Bettwäsche. Portion 50 Pf. bei **Th. Brugler,** 9.3.

3.3. **Neueste Wiener Kaffee-Maschinen,** mit und ohne Porzellan-Einsatz, innen gut zu reinigen, sind in großer Auswahl neu eingetroffen und empfiehlt zu billigst gestellten Preisen

W. Göttle,
Langestraße 150.

Eischränke 6.1.

in verschiedener Größe empfiehlt billigst **A. Kilber,** Karlsstraße 40

Aushängschilde

sind in jeder Größe auf Lager und werden billigst abgegeben bei

N. E. Somburger,
34 Durlacherthorstraße.

Alle Sorten

Nähmaschinen

mit Garantie gegen monatliche Zahlungen von 6 M. an können **Marienstraße 8 parterre** bestellt werden. 6.5.

33. Für hier und im Amt Karlsruhe werden Anmelbungen zur Aufnahme in **Feuerversicherung:** Marienstraße 8 parterre angenommen. Giesige Arme haben keine Agentenaufnahmeskosten zu zahlen.

Bierpression,

eine vollständige, in sehr gutem Stande, kann eingesehen werden und wird zu dem festen Preis von 150 Mark abgegeben bei **R. L. Somburger,** 34 Durlacherthorstraße.

Café und Restauration zu den 4 Jahreszeiten.

Einen feinen Stoff Freiherrlich von Selbeneck'sches

Lagerbier,

sowie

Münchener Lagerbier empfiehlt C. Scherer.



Auf **F. Bischoff's Lager-Bier** mache besonders empfehlend aufmerksam.

Gute Küche, Restauration den ganzen Tag über.

Heute Maisfisch in pikanter Sauce (nach Corwan) und gebadene Fische.

Gute Weiß- und Rothweine.

Theilnehmer zu einem Kostlich werden angenommen. Mäßige Preise.

L. Haar, Ritterstraße 34, nahe der Festhalle.

Wormser Spargeln

täglich frisch bei Frau Fey, Spitalstraße 40 und Morgens auf dem Markt.

* Eingemachte Bohnen, Sauerkraut, Schwarzwurzeln, Monatrettig, Meerrettig, Kopfsalat, Lattich, Butter, Eier, Milch, Rahm (süß und sauer) sind zu haben: Kirtel 19 im 3. Stoc.

Schwesinger Spargeln

sind jeden Tag frisch und schön zu haben auf dem Markte wie in meiner Wohnung Leopoldstr. 11. Frau Reumaier.

Gasthaus zum weißen Löwen.

Sonntag den 13. Mai

Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr Nachmittags, wozu ergebenst einladet

C. Weiss.

Wirthschaft zum Augarten.

Heute Sonntag den 13. Mai große Tanzbelustigung mit gut besetzter Musik. Verlängerung. Anfang 3 Uhr, wozu höflichst einladet

J. Schranek.

Grünwinkel.

Gasthaus zum goldenen Hirsch.

Heute Sonntag

Orchestriion-Concert

mit reichhaltigem Programm.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 10 Pfennig.

Für gute Bewirthung ist gesorgt.

In Wochentagen kann der Saal mit Orchestriion, welches sowohl Concerte als Tanzmusik spielt, für geschlossene Gesellschaften reservirt werden.

Th. Mayer.

Mühlburg.

Bad-Gröpfung.

22. Hiermit zeige ich empfehlend an, daß von Montag den 14. Mai an meine Bad-Anstalt jeden Tag geöffnet ist.

J. Simbel, Badinhaber.

Soeben erschien und ist vorrätzig in der Buchhandlung von **Th. Uriei** in Karlsruhe, Langestraße 157, dem Museum gegenüber:

Das Weib als Jungfrau.

Eine Körper- und Seelendiätetik zur Selbst-erziehung und Selbstpflege im jungfräulichen Leben, von Dr. med. **S. Klencke.** Lieferung 1. Preis 60 Pf.

Das Werk ist in 7-8 Lieferungen vollständig. Der rühmlichst bekannte und beliebte Verfasser folgt in der Herausgabe dieses höchst wichtigen Buches den öffentlichen und privaten Wünschen seiner zahlreichen Verehrerinnen.

Codesanzeige.

* Dem lieben Gott hat es gefallen, unsere liebe Mutter, Großmutter und Tante

Lisette Behringer, geb. Keller, in die Ewigkeit abzurufen.

Sie starb Gott ergeben im Alter von 77 Jahren. Es diene dieses Freunden und Bekannten zur freundlichen Nachricht.

Im Namen der Hinterbliebenen: **Ph. Behringer,** Zugführer. **S. Behringer,** Schuhmacher.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags 5 Uhr statt. Trauerhaus: Durlacherthorstraße 101.

Todes-Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere geliebte Gattin, Mutter und Schwägerin nach langem und schweren Leiden Freitag Abend 7/8 Uhr zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme und Unterlassung von Blumenpenden auf Wunsch der Verstorbenen bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Karl Anselm, Schreiner, nebst seinen 4 Kindern.

Die Beerdigung findet Sonntag Abend um 6 Uhr vom städtischen Krankenhause aus statt.

Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bittet man, Obiges dafür anzunehmen.

Todesanzeige und Dankfagung.

* Dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe Schwester

Luise Reich

nach langem, schweren Leiden Donnerstag 3/5 Uhr zu sich zu rufen, wovon ich Freunde und Bekannte tiefbetrübt in Kenntniß setze.

Zugleich sage ich allen Denjenigen, welche die Verstorbene während ihrer langen Krankheit besuchten und ihr so reichen Trost zusprachen, sowie für die reichen Blumenpenden und für die Begleitung zur letzten Ruhestätte meinen tiefgefühlten Dank. Karlsruhe, den 12. Mai 1877.

Karoline Reich.

Mühlburg. Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Schwager

Bernhard Gläpner, Gärtner,

im 34. Jahre nach langem und schweren Leiden heute Morgen 10 Uhr uns durch den Tod entrisen wurde.

Die Beerdigung findet Sonntag den 13. d. M., Morgens 8 Uhr, statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen. Mühlburg, den 11. Mai 1877.

Geschäfts-Gröpfung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich auf hiesigem Platze, Douglasstraße 14, im Hause des Herrn Hofbergolders Krauth, ein **Seilergeschäft** eröffnet habe und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Artikeln.

Achtungsvollst

Wilhelm Stoltz jun., Seilermeister,

14 Douglasstraße 14.

Karlsruhe, den 12. Mai 1877.

3.1.

Eis-handlung von A. Kilber.

3.1. Unter Bezugnahme auf meine frühere Anzeige und das Rundschreiben bringe ich meine Einladung für das Abonnement auf Eis in empfehlende Erinnerung und sind die in dem Rundschreiben bezeichnete Preise nur für diejenigen Abonnenten gültig, welche mit dem Bezuge am 16. Mai beginnen.

Die Beerdigung des Herrn Faktors **Kirchner** findet heute Sonntag Morgen halb 9 Uhr statt.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme der nun in Gott ruhenden

Friederike Rudolf

während ihres langjährigen Aufenthaltes in Mühlburg, sowohl für die Pflege wie gute Behandlung, welche sie durch ihr volles Blindsein bedurfte, als auch für die Blumenpenden und die ehrenvolle Begleitung zum Grabe sprechen wir hiemit unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe und Mühlburg, den 11. Mai 1877.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.

* Für die so innige Theilnahme an dem Verluste unseres lieben Sohnes

Ambros,

sowie für die reichen Blumenpenden und die Begleitung zur letzten Ruhestätte sprechen wir Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 12. Mai 1877.

Ambros Stang.

Sophie Stang.

Arbeiterbildungsverein.

Sonntag den 13. d. M., Morgens halb 9 Uhr, findet die Beerdigung unseres mehrjährigen werthen Vorstandsmitgliedes Herrn Faktors **Kirchner** statt, wozu die Mitglieder hiermit eingeladen werden. Trauerhaus: Luisenstraße 6.

Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 14. d. M., Abends halb 9 Uhr, wird Herr **Sigmund Schuster** einen Vortrag halten über:

„Förderung der Kunstindustrie.“

Schluß:

„Handwerk und Kunst.“

Nach dem Vortrag Besprechung verschiedener Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

Synagogen-Chor.

21. Montag Abend präcis 6 1/2 Uhr Probe für Sopran und Alt.

Montag Abend präcis 7 Uhr Gesamtprobe. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird dringend gebeten.

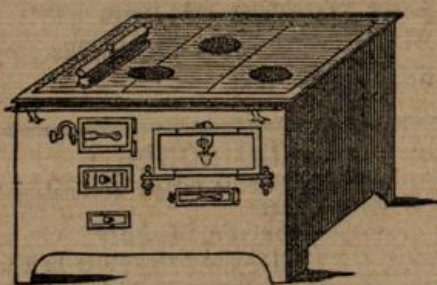
Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 13. Mai. II. Quartal. 64. Abonnementsvorstellung. **Undine.** Feenoper in 5 Akten von Lortzing. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 15. Mai. II. Quartal. 65. Abonnementsvorstellung. **Kabale und Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Ferdinand: Herr **Hartmann,** vom herzoglichen Hoftheater in Altenburg, als Gast. Anfang 6 Uhr.



Kochherde, Waschkessel und Oefen,



eiserne, massive, in jeder beliebigen Größe, mit und ohne Kupferschiff, Kochherde, Kessel mit Feuerungsgerüst in Kupfer oder Gußeisen; alle Arten neuer Oefen, als: Regulir-, Oval-, Säulen- und Kochöfen, zu äußerst billigen Preisen mit Ratenzahlung; Herd- und Ofenroste und Bügelstähle stets vorräthig bei



N. L. Homburger,
Durlacherthorstraße 34.

105. Große Auswahl in feinen **Golddruckbildern,** Landschaften, Reliefs etc., fertig und in Goldrahmen, sind gegen monatliche oder Barzahlung zu haben: Marienstrasse 8 parterre.

Sonntags-Verein
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 4b.

Wegen baulicher Veränderung
verkaufe ich von heute an Kronleuchter mit und ohne Wasserzüge, Suspensions-, Doppelarme, Lyras, Wandlampen, Wandbrunnen, Kochapparate, Lötflampen, Cigarrenanzünder, sämtliche Glaswaaren, sowie alle in mein Fach einschlagende Artikel zu Fabrikpreisen. Neue Gas- und Wasserleitungen werden prompt und billig ausgeführt.

J. Ochs,

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
Kreuzstraße 6.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können durch große Einrichtungen im Geschäft binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juwelier und Ringsabrikant's Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs: Auszüge.

Eheaufgebote:

- 12. Mai. Wilhelm Schäfer von Blligheim, Buchhalter, mit Theresie Brünner von Stupferich.
- 12. " Friedrich Dann von Mannheim, Schreiner alda, mit Christine Barthel von Weinheim.

Eheschließungen:

- 12. " Emil Widmann von hier, Schrifteger, mit Emerentia Graf von Urloffen.
- 12. " Petrich Flegler von Friesenheim, Schmied, mit Bertha Straub von Saßbachwalden.
- 12. " Josef Hllenbrand von Freistett, Wagenwärter, mit Katharine Lenhard Ww., geb. Arnold, von Speler.
- 12. " Richard Stielman von Hannover, Concertmeister in Mainz, mit Ottilie Wallbach Ww., geb. Hinderpacher von hier.

Geburten:

- 10. Mai. Josefine, Vater Karl Speigler, Hofopernsänger.
- 11. " Walter, Vater Wilhelm Hoffmann, Privatier.

Todesfälle:

- 11. Mai. Amalte, alt 2 Monate 6 Tage, Vater Straßensmeister Langheintich.
- 11. " Jakob Kirchner, Faktor, ein Ehemann, alt 67 Jahre.
- 11. " Anna Anselm, alt 36 Jahre, Ehefrau des Schreiners Anselm.
- 12. " Elzette Behringer, alt 77 Jahre, Wittwe des Kutschers Behringer.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Ausstellung im oberen Corridor: 76 Blatt Radierungen, von J. Volpfer.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

- 43. Norwegischer Gebirgsbach, von Hugo Knorr in Karlsruhe.
- 51. Die Ueberraschung, von Anna Barth in München.
- 52. Norwegische Küste, von N. Hanstern in Karlsruhe.
- 66. Sonnenuntergang auf Rügen, von H. Knorr in Karlsruhe.
- 73. Glaube, Hoffnung, Liebe, von Deschwanden (Privateigentum).
- 74. Winter-Landschaft, von S. Wäper in Karlsruhe.
- 76. Itallensche Landschaft, von S. Wäper in Berlin.
- 81. Abendstimmung, von J. Runge in Karlsruhe.
- 82. Weg mit Viehherde am Achensee in Tyrol, von G. Kour in München.
- 85. Genrebild, von Karl Wagner in Düsseldorf.
- 86. Motto aus Masären, von Lina v. Verdant in Düsseldorf.
- 87. 88. und 89. Drei Portraits, von E. Vogel in München.
- 91. Bronze-Statuette, von G. Weiskens in München.
- 92. und 93. Portraits, von W. Steinhäusen in Frankfurt.
- 94. Frisch gebaden, Genrebild von Luttine in Karlsruhe.
- 95. Weiss aus der Umgebung Berchtesgaden, von S. Wäper in Karlsruhe.

Grüner Hof.

Heute Sonntag den 13. Mai 1877

Grosses

Militär-Concert,

ausgeführt von der ganzen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **N. Böttge.**

Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Reichhaltiges Programm an der Kasse. **Höck.**
Hiezu ladet ein

Militärconcert im Thiergarten

Sonntag den 13. Mai 1877.

I. Abtheilung.

- Des Königs Grenadiere, Marsch von Meyer.
- Ouverture zur Oper „Nebucadnezar“ " Verdi.
- Wiener Blut, Walzer " Strauß.
- Die Cinquartierung, Lied " Lange.

II. Abtheilung.

- Leichte Cavallerie von Suppé.
- Fatinika-Quadrille " Suppé.
- Cavatine aus der Oper „Attila“ " Verdi.
- Werd' ich geliebt, Polka " Tiedge.

III. Abtheilung.

- Kronungsmarsch aus der Oper „Die Foltunger“ von Kreisshmer.
- Cavatine " Hasselmann.
- Potpourri aus der „Fledermaus“ " Strauß.
- Cavallerie-Galopp " Wagner.

Anfang halb 4 Uhr Nachmittags.
Eintritt 20 Pfennig, Kinder die Hälfte.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.